Das Internet? Gibt's diesen Blödsinn immer noch? - Die WebTech Conference zeigt, was im Web wirklich steckt

Responsive Webdesign mit HTML5, JavaScript, Architektur- und Methodenthemen, agilen Vorgehensweisen, Continuous Delivery und DevOps im Fokus | Mehr als 60 international renommierte Konferenzsprecher in München zu Gast

München, 27. März 2014 - Die WebTech Conference zeigt vom 26. bis 29. Oktober 2014 in München, was das Web der Zukunft für Webdesigner und -entwickler, Softwarearchitekten, Projektleiter und Nutzer bereithält. "Die Teilnehmer erwarten insgesamt mehr als 90 Vorträge rund um aktuelle und zukünftig relevante Entwicklungen im Webumfeld", erklärt Tom Wießeckel, Mitglied des Advisory Boards der Konferenz und Redakteur vom PHP Magazin. Im Fokus der Konferenz stehen vor allem Responsive Webdesign mit HTML5, JavaScript und Architektur- und Methodenthemen wie agile Vorgehensweisen, Continuous Delivery und DevOps. "Die WebTech Conference holt einmal über 60 erfahrene Referenten nach München, die ihr Know-how sowie ihre Best Practices rund um das Web an die Konferenzteilnehmer weitergeben und ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen", so Tom Wießeckel weiter.

Den Auftakt der WebTech Conference geben die sogenannten Power Workshops am 26. Oktober, die den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, ihr Wissen zu vertiefen und praxisnah zu verschiedenen Themenschwerpunkten zu arbeiten. Im Rahmen dieser praktisch ausgerichteten Workshops präsentieren renommierte Trainer anhand aktueller Praxisbeispiele verschiedene Entwicklungen und Trends im Webbereich. "Die Referenten gehen dabei auch auf individuelle Fragestellungen ein und diskutieren unterschiedliche Lösungsansätze mit den Konferenzteilnehmern. Damit sind die Workshops nicht strikt durchstrukturiert, sondern bieten vor allem auch Raum für themenspezifische Gespräche, die von den Teilnehmern aktiv angeregt und mitgestaltet werden", verdeutlicht der Redakteur Tom Wießeckel.

Das Programm der Hauptkonferenz (27. - 29. Oktober) gibt tiefgehende Einblicke in die Entwicklungen unterschiedlicher Web- und Trendthemen. Den Teilnehmern steht es frei, sich ihren Konferenzaufenthalt individuell zusammenzustellen und aus einem breitgefächerten Themenangebot die für Sie passenden Vorträge gezielt auszuwählen.

Das gesamte Themenspektrum der WebTech Conference:

? HTML5 und CSS3
? JavaScript
? Mobile Web
? User Experience und Design
? Rich Internet Applications (RIA)
? Webarchitektur, REST, jQuery & Co.
? Cloud Computing
? Web Security
? NoSQL-Datenspeicher
? E-Commerce-Frameworks und Solutions
? Frameworks und Werkzeuge
? Social-Media-APIs

Parallel zum Konferenzprogramm wartet die WebTech Conference am 28. und 29. Oktober mit einer breit aufgestellten Expo sowie verschiedenen abendfüllenden Communityevents auf. Als Aussteller auf der Expo präsentieren sich zahlreiche innovative IT-Unternehmen, die sowohl über ihre Produkte als auch über spezifische Lösungen innerhalb ihres Unternehmens informieren. Das Rahmenprogramm am Abend ermöglicht darüber hinaus, mit Referenten, Unternehmen und anderen Teilnehmern ins Gespräch zu kommen und wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Bis 17. Juli erhalten Teilnehmer den Workshop-Tag kostenfrei und sparen mit den Frühbucherpreisen der WebTech Conference über 300 Euro sparen.

Alle Informationen zur WebTech Conference unter: www.webtechcon.de

Pressekontakt

Software & Support Media GmbH

Frau Tina Oerlecke
Darmstädter Landstraße 108
60598 Frankfurt am Main

sandsmedia.com/
toerlecke@sandsmedia.com

Firmenkontakt

Software & Support Media GmbH

Frau Tina Oerlecke
Darmstädter Landstraße 108
60598 Frankfurt am Main

sandsmedia.com/
toerlecke@sandsmedia.com

Über die Software & Support Media Group

Die Software & Support Media Group gehört mit ihrem umfangreichen Produktportfolio an Fachmedien (Magazine und Bücher), Konferenzen, Seminaren sowie einem der größten deutschen Onlinenetzwerke zu den wichtigsten Medienunternehmen für die professionelle IT-Industrie in Europa und USA. Zu

den renommierten Partnern und Kunden zählen unter anderem Microsoft, SAP, Oracle, Nokia, Adobe, Intel und Accenture. Das international aufgestellte Medienhaus unterhält Büros in Frankfurt, Potsdam, London und San Francisco.